

Beschlussvorlage Eggermühlen		Vorlage Nr.: 5011/2026	
Vergabe Gewerke Fliesenarbeiten LB 314, Bodenbelagsarbeiten LB 310, Fliesenarbeiten LB 311 und Einrichtung Küche Umbau Eggerhuus			
Beratungsfolge:			
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit TOP-Nr.
Verwaltungsausschuss Eggermühlen	17.06.2026	nicht öffentlich	Vorberatung
Gemeinderat Eggermühlen	17.06.2026	öffentlich	Entscheidung

Sach- und Rechtslage

Die Gemeinde Eggermühlen, hat in Zusammenarbeit mit dem FD III der Samtgemeinde Bersenbrück und dem Stephanswerk Wohnungsbaugesellschaft mbH, Osnabrück folgende Leistungsbereiche über das Portal Subreport öffentlich ausgeschrieben. Die Submissionen fanden am 11.02.2025 statt. Das ungeprüfte Submissionsergebnis lautet wie folgt:

LB311 Malerarbeiten

Das Gewerk der Malerarbeiten wurde beschränkt ausgeschrieben. Insg. wurden 9 Firmen angeschrieben und 5 Leistungsverzeichnisse wurden zur o.g. Submission fristgerecht eingereicht. Es wurden keine Nebenangebote vorgelegt. Gemäß Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote gewähren die Firmen Nachlässe in verschiedenen Höhen. Dieses wurde im Preisspiegel und bei der Bewertung berücksichtigt.

Prüfergebnis brutto:

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Angebotsreihenfolge:

Firma:	Angebotssumme Brutto
1. Wehlage GmbH & Co.KG, Lengerich	30.022,21 €
2. Limberg GmbH, Alfhausen	32.509,49 €
3. Apke Malerbetrieb, Berge	33.713,06 €
4. 1A Malerteam Schulte, Bersenbrück	36.649,69 €
5. Hermann Lünemann, Ankum	41.013,05 €

Anmerkungen:

Wir schlagen vor, der Firma „Wehlage GmbH“ aus Lengerich den Auftrag zu erteilen. Das für den Zuschlag ausgewählte Angebot erscheint unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste.

Die Einzelpreise des Angebotes wurden überprüft, und zwar mittels Preisspiegel. Sie sind angemessen und entsprechen dem Stand vergleichbarer Angebote. Die Endsumme erscheint für den Bieter auskömmlich und nicht überhöht. Anhaltspunkte für eine Preisabsprache ergeben sich nicht.

Die Auftragssumme nach endgültiger Auswertung des Angebotes beträgt 25.228,75 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer. Die Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit der Firma sind uns von vorherigen Bauvorhaben bekannt.

Die Preise aller Angebote wurden im Einzelnen technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft. Nach Prüfung der Unterlagen konnte festgestellt werden, dass die Firma Wehlage GmbH, Lengerich das wirtschaftlichste Angebot mit einem festgestellten Betrag von 30.022,21 € (einschl. MwSt) abgegeben hat.

Das RPA hat auf die umfangreiche Prüfung verzichtet.

LB310 Bodenbelagsarbeiten

Das Gewerk der Bodenbelagsarbeiten wurde beschränkt ausgeschrieben. Insg. wurden 11 Firmen angeschrieben und 3 Leistungsverzeichnisse wurden zur o.g. Submission fristgerecht eingereicht. Es wurden keine Nebenangebote vorgelegt. Gemäß Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote gewähren die Firmen Nachlässe in verschiedenen Höhen. Dieses wurde im Preisspiegel und bei der Bewertung berücksichtigt.

Prüfergebnis brutto:

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Angebotsreihenfolge:

Firma:	Angebotssumme Brutto
1. Parkett Wilmering, Kettenkamp	12.539,51 €
2. Limberg GmbH, Alfhausen	15.243,38 €
3. Hermann Lünemann, Ankum	16.917,64 €

Anmerkungen:

Wir schlagen vor, der Firma „Parkett Wilmering“ aus Kettenkamp den Auftrag zu erteilen. Das für den Zuschlag ausgewählte Angebot erscheint unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste.

Die Einzelpreise des Angebotes wurden überprüft, und zwar mittels Preisspiegel. Sie sind angemessen und entsprechen dem Stand vergleichbarer Angebote. Die Endsumme erscheint für den Bieter auskömmlich und nicht überhöht. Anhaltspunkte für eine Preisabsprache ergeben sich nicht.

Die Auftragssumme nach endgültiger Auswertung des Angebotes beträgt 10.537,40 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer. Die Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit der Firma sind uns von vorherigen Bauvorhaben bekannt.

Die Preise aller Angebote wurden im Einzelnen technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft. Nach Prüfung der Unterlagen konnte festgestellt werden, dass die Firma Wilmering, Kettenkamp das wirtschaftlichste Angebot mit einem festgestellten Betrag von 12.539,51 € (einschl. MwSt) abgegeben hat.

Das RPA hat auf die umfängliche Prüfung verzichtet.

LB314 Fliesenarbeiten

Das Gewerk der Fliesenarbeiten wurde beschränkt ausgeschrieben. Insg. wurden 9 Firmen angeschrieben und 4 Leistungsverzeichnisse wurden zur o.g. Submission fristgerecht eingereicht. Es wurden keine Nebenangebote vorgelegt. Gemäß Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote gewähren die Firmen Nachlässe in verschiedenen Höhen. Dieses wurde im Preisspiegel und bei der Bewertung berücksichtigt.

Erläuterung Preisdifferenz LV-Schätzpreis

Da für die ausgeschriebenen Fliesenarbeiten kein bepreistes Leistungsverzeichnis vorlag, ergibt sich zwangsläufig eine Abweichung zwischen den eingegangenen Angeboten und dem im Preisspiegel angegebenen LV-Schätzpreis.

Unsere Kostenberechnung weist für die Fliesenarbeiten eine Gesamtbruttosumme von 31.152,20 € aus. Das günstigste Angebot beläuft sich auf 31.975,90 € brutto. Daraus ergibt sich eine minimale Mehrkostenabweichung in Höhe von 821,70 €, entsprechend rund 2,62 %.

Die Abweichung liegt damit in einem üblichen und vertretbaren Rahmen, sodass keine weitergehende Begründung erforderlich ist.

Prüfergebnis brutto:

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Angebotsreihenfolge:

Firma:	Angebotssumme Brutto
1. Fliesen Dennigmann, Bippen	31.975,90 €
2. SR-Fliesen GmbH, Bersenbrück	35.464,38 €
3. Fliesen Epping GmbH, Quakenbrück	35.513,17 €
4. Fliesen Frank Langfermann, Essen	52.266,82 €

Anmerkungen:

Wir schlagen vor, der Firma „Fliesen Dennigmann“ aus Bippen den Auftrag zu erteilen. Das für den Zuschlag ausgewählte Angebot erscheint unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste.

Die Einzelpreise des Angebotes wurden überprüft, und zwar mittels Preisspiegel. Sie sind angemessen und entsprechen dem Stand vergleichbarer Angebote. Die Endsumme erscheint für den Bieter auskömmlich und nicht überhöht. Anhaltspunkte für eine Preisabsprache ergeben sich nicht. Die Auftragssumme nach endgültiger Auswertung des Angebotes beträgt 26.870,50 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer. Die Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit der Firma sind uns von vorherigen Bauvorhaben bekannt.

Die Preise aller Angebote wurden im Einzelnen technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft, siehe vorstehender Prüfbericht des Stephanswerks. Nach Prüfung der Unterlagen konnte festgestellt werden, dass die Firma Denningmann, Bippin das wirtschaftlichste Angebot mit einem festgestellten Betrag von 31.975,90 € (einschl. MwSt) abgegeben hat.

Das RPA hat auf eine umfangreiche Prüfung verzichtet.

LB Kücheneinrichtung

Das Gewerk für die Kücheneinrichtung wurde beschränkt ausgeschrieben. Insg. wurden 4 Firmen angeschrieben und 3 Leistungsverzeichnisse wurden zur o.g. Submission fristgerecht eingereicht. Es wurden keine Nebenangebote vorgelegt. Gemäß Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote gewähren die Firmen Nachlässe in verschiedenen Höhen. Dieses wurde im Preisspiegel und bei der Bewertung berücksichtigt.

Erläuterung Preisdifferenz Kostenschätzung

Die ursprünglich angesetzte Kostenschätzung in Höhe von 20.000,00 € brutto basierte auf einem früheren Planungsstand. Im Zuge der weiteren Planung sowie aufgrund geänderter Bauherrenanforderungen, insbesondere hinsichtlich Ausstattung, Qualität und Umfang der Kücheneinbauten, hat sich das Anforderungsprofil wesentlich konkretisiert und erweitert.

Die im Vergabeverfahren eingegangenen Angebote liegen auf einem insgesamt vergleichbaren Preisniveau. Die maximale Abweichung zwischen dem günstigsten und dem teuersten Angebot beträgt rund 10,3 % und zeigt damit eine marktübliche Streuung.

Vor dem Hintergrund der übereinstimmenden Preisniveaus der drei unabhängigen Angebote ist davon auszugehen, dass das aktuelle Marktpreisniveau zutreffend abgebildet wird und die Angebotssummen als angemessen zu bewerten sind.

Bemerkungen Angebot Tischlerei Josef Hemme

Bei der Prüfung des Angebots der Tischlerei Josef Hemme wurde festgestellt, dass für die Pos. 01.012, 01.014, 01.027, 01.028, 01.030, 01.031, 01.032 sowie 01.039 jeweils der Gesamtpreis als Einheitspreis eingetragen wurde.

Im Rahmen der rechnerischen Prüfung wurden die angegebenen Gesamtpreise durch die zugehörigen Mengenansätze geteilt. Die daraus resultierenden Einheitspreise bewegen sich im Vergleich zu den entsprechenden Positionen der übrigen Bieter in einem plausiblen und marktüblichen Rahmen. Somit ist der erkennbare Wille des Bieters eindeutig dahingehend zu verstehen, dass die Gesamtpreise zutreffend kalkuliert und gewollt sind.

Da sich das Angebot der Tischlerei Josef Hemme nach Auswertung der Angebote zudem nicht an erster Stelle befindet, wird auf eine weitergehende vertiefte Prüfung verzichtet.

Prüfergebnis brutto:

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgende Angebotsreihenfolge:

Firma:	Angebotssumme Brutto
1. Meyer Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG, Eggermühlen	48.569,93 €
2. Tischlerei Josef Hemme, Fürstenau	49.591,61 €
3. Athmer & Söhne GmbH, Fürstenau	53.805,49 €

Anmerkungen:

Wir schlagen vor, der Firma „Meyer Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG“ aus Eggermühlen den Auftrag zu erteilen. Das für den Zuschlag ausgewählte Angebot erscheint unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste.

Die Einzelpreise des Angebotes wurden überprüft, und zwar mittels Preisspiegel. Sie sind angemessen und entsprechen dem Stand vergleichbarer Angebote. Die Endsumme erscheint für den Bieter auskömmlich und nicht überhöht. Anhaltspunkte für eine Preisabsprache ergeben sich nicht.

Die Auftragssumme nach endgültiger Auswertung des Angebotes beträgt 40.815,07 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer. Die Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit der Firma sind uns von vorherigen Bauvorhaben bekannt.

Die Preise aller Angebote wurden im Einzelnen technisch, rechnerisch und wirtschaftlich geprüft, siehe vorstehender Prüfbericht des Stephanswerks. Nach Prüfung der Unterlagen konnte festgestellt werden, dass die Firma Meyer Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG, Eggermühlen das wirtschaftlichste Angebot mit einem festgestellten Betrag von 48.569,93 € (einschl. MwSt) abgegeben hat.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für das Gewerk Malerarbeiten (LB 311) wird an die Firma Wehlage GmbH & Co. KG, Lengerich mit einer Auftragssumme in Höhe von Brutto 30.022,21 € (einschl. MwSt) vergeben.

Der Auftrag für das Gewerk Bodenbelagsarbeiten (LB 310) wird an die Firma Parkett Wilmering, Kettenkamp mit einer Auftragssumme in Höhe von Brutto 12.539,51 € (einschl. MwSt) vergeben.

Der Auftrag für das Gewerk Fliesenarbeiten (LB 314) die Firma Fliesen Dennigmann, Bippen mit einer Auftragssumme in Höhe von Brutto 31.975,90 € (einschl. MwSt) vergeben.

Der Auftrag für das Gewerk Küche wird an die Firma Meyer Möbelwerkstätten GmbH & Co. KG, Eggermühlen mit einer Auftragssumme in Höhe von Brutto 48.569,93 € (einschl. MwSt) vergeben.

Beteiligte Stellen:

